



Mikroprojekt im Rahmen von JUSTiQ Neukölln 2018:

Gartenbau der Vielfalt

Durchführungszeitraum: 07.05.2018 – 30.09.2018

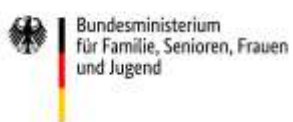
Im Rahmen des Mikroprojekts soll der offene Garten der Jugendfreizeiteinrichtung (JFE) Manege weiterentwickelt werden. Das Mikroprojekt hat zwei Zielsetzungen: Erstens werden die Kompetenzen der jungen Menschen gefördert, die derzeit ohne aktuelle berufliche Perspektive sind – speziell im Bereich des Handwerks, sowie im Bereich Ernährung und Nachhaltigkeit. Zweitens soll ein Austausch über berufliche Werdegänge bei den Jugendlichen angeregt werden.

Die Jugendlichen sind in die Gestaltung des Mikroprojekts involviert. Die Ideen der Jugendlichen werden weiterverfolgt und dabei wird exemplarisch mit der Realisierung von Ideen umgegangen. Dies ist ein meist ungewohnter Prozess für die Jugendlichen. Eigene Ideen zu entwickeln, deren Realisierung zu planen und umzusetzen ist ein erster Schritt zur Wiederaufnahme eigener zielgerichteter Entwicklungsprozesse. Neben dieser Übung von der Idee zum Ergebnis beim Gartenbau wird der regelmäßige Austausch mit Erwachsenen aus der Nachbarschaft angestrebt. Der Quartiersbezug wird durch die sichtbaren, selbst gestalteten und offen zugänglichen Ergebnisse im Gartenbau erreicht.

Kontaktstelle Mikroprojekte Neukölln:

Nachbarschaftsheim Neukölln e.V., Glasower Str. 67, 12051 Berlin, 030/284 784 93 oder justiq@nbh-neukoelln.de

Das Programm "JUGEND STÄRKEN im Quartier" wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.